BSSJ Intern

Zeitschrift der Bayerischen Sportschützenjugend

45. Landesjugendtag:
Neuwahlen in Bamberg

Kreativwettbewerb:
Galerie der schönsten Bilder

Team Guschu:
Erfolgreicher Kick-Off

#Jugendtrifft:
Nachwuchskampagne DSB

Im Interview:
Barbara Engleder

Jahresmotto:
Erste-Hilfe für den Sommer

FOLLOW US ON
Instagram

Ausgabe Nr. 166 - 2. Quartal 2024 - ZKZ 26174

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

Vorwort des 1. Landesjugendleiters S. 3

AKTUELLES

Termine im Überblick S. 4
45. Landesjugendtag S. 5
Neuwahlen der Landesjugendleitung S. 9
#Jugendtrifft S. 10
Neuer Guschu S. 11
Team GUSCHU S. 17
Interview mit Barbara Engleder S. 22
Tag der offenen Tür S. 26
Kreativwettbewerb - Galerie S. 34

AUS - UND WEITERBILDUNGEN

Jugendleiterlizenz S. 28
Ausbildung S. 29
Weiterbildung S. 30

BERICHT

Guschu Box S. 12
Rund um unsere Vereine S. 14
News aus den Bezirken S. 26

GUSCHU RETTET LEBEN!

Erste Hilfe für den Sommer S. 20

MATERIAL UND VERLEIH

Mobiler Schießanhänger S. 31
Lichtgewehrverleih S. 32

Impressum

Herausgeber: Bayerischer Sportschützenbund e. V. – Bayerische Sportschützenjugend
1. Landesjugendleiter Markus Maas
Olympia-Schießanlage Hochbrück
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück
E-Mail: markus.maas@bssb.de

Gestaltung & Zusammenstellung: Landesjugendleitung
Telefon: (089) 316 94 914
Fax: (089) 316 94 950
E-Mail: jugend@bssb.de

Erscheinungsweise: Vierteljährlich (zum Quartalsende)
Jahresabonnement: 6,– € (4 Ausgaben)

Aufgrund der besseren Lesbarkeit verwenden wir das Nomen Generale für alle Geschlechter.

Vorwort

Liebe Sportschützenjugend,
liebe Jugendleitungen,

schön, dass ihr wieder in der BSSJ-intern vorbeischaut, um auf dem Laufenden zu bleiben und euch zu informieren!

Wir sind mittlerweile schon mittendrin in den Veranstaltungen der Jugend und es gibt wieder einiges zu berichten.

Im Mai fand der 45. Landesjugendtag in Bamberg statt. Hier trafen sich alle Bezirksjugendleitungen mit ihren Delegierten, um an einem Wochenende in den gemeinsamen Austausch zu gehen. Ebenso stand die Neuwahl der Landesjugendleitung auf dem Programm. Nähere Einzelheiten lest ihr weiter hinten.

Auch sportlich startete die Bayerische Sportschützenjugend durch:

Anfang Juni fand in Hochbrück der Bayernpokal statt, wo sich die Bezirke messen konnten und einmal mehr unter Beweis stellen konnten, wie die Vorbereitungen auf die bevorstehenden Meisterschaften laufen.

Ebenso fanden die Finals der Fernwettkämpfe statt. Im Vorfeld mussten vier Ergebnisse geschossen werden, um dann in Hochbrück am Monika-Karsch-Pokal für die Luftpistole oder am Barbara-Engleder-Pokal mit dem Luftgewehr 3-Stellung teilnehmen zu können.

Durch die Anwesenheit vieler Trainer und Weltklasseschützen gibt es hier immer eine Menge Tipps und Tricks für Schützen und Jugendleiter.

Lest in der nächsten Ausgabe einen Rückblick über die erste bayerische Lichtmeisterschaft in Feucht, welche für die jungen Nachwuchsschützen ausgetragen werden konnte.

Und auch ein Grußwort einer meiner beiden Stellvertreterinnen Anna und Marisa. Seid gespannt und bleibt dabei!

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen und wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen mit euch!

Weiterhin *Gut Schuss* und *Alle ins Gold*

Markus Maas, 1. Landesjugendleiter

Termine - 2024

Voraussichtliche Terminplanung - Änderungen vorbehalten

WEITERBILDUNGEN

So	07.07.24	Mentaltraining	Adelsried
So	01.09.24	Recht und Versicherung in der Jugendarbeit	Obertraubling
Sa	07.09.24	Fit für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters	Allersberg
Sa	14.09.24	Prävention von sexuellen Übergriffen & sexueller Gewalt	Leinach
So	20.10.24	Besser Schießen mit Feinmotoriktraining	Adelsried
Sa	02.11.24	Mentaltraining	Leinach
So	17.11.24	JuLeiCa-Aufbauschulung für VÜ-L und Trainer	Online
Sa	30.11.24	Schießspiele & andere kreative Möglichkeiten	Garching
So	01.12.24	Kurze Spiele & Aktionen aus Abenteuer - & Erlebnissport	Kienberg
Sa	07.12.24	Sommerbiathlon Grundkurs	Obertraubling
So	08.12.24	Sommerbiathlon Aufbaukurs	Obertraubling
Sa	14.12.24	„Du bist was du isst“ – Alles rund um gesunde Ernährung	Pettstadt

SPORT

Sa	29.06.24	Lichtschießen der DSJ	Suhl
Sa	13.07.24	Guschu Open	Garching
So	14.07.24	Multi-Youngsters-Cup	Garching
Fr	19.07.24	JVR Endkampf Kugel + Bogen	Suhl
Fr	02.08.24	JVR Endkampf Flinte	Suhl
Do	29.08.24	Shooty Cup Bundesentscheid	Garching
Sa	02.11.24	Tag der offenen Tür	Garching
So	03.11.24	Master Cup	Pfreimd

AUSBILDUNG

Fr	11.10.24	Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J)	Garching
Fr	14.11.24	Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J) Prüfung	Garching

Das **Lehrgangsangebot wird laufend ergänzt**. Bitte informiert euch darüber auf der Website **www.bssb.de** im Bereich **Aus- und Weiterbildungen**. Hier findet ihr auch die vollständigen Ausschreibungen. Die Anmeldung erfolgt über den **Login-Bereich “Mein BSSB”**.

45. Landesjugendtag

Zu Gast im Bezirk Oberfranken in Bamberg

Zum 45. Landesjugendtag lud der Bezirk Oberfranken vom 24. bis zum 26. Mai 2024 ins malerische Bamberg ein. Wie jedes Jahr sollen die Delegierten der Bezirke in den Sitzungen berichten, diskutieren und neue Beschlüsse fassen, aber auch die Region kennenlernen und gemeinsame Kontakte auffrischen. Dazu organisierte die Jugendleitung Oberfrankens mit der Unterstützung zahlreicher Helfer vor Ort ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Nach der Ankunft der Delegationen aus den acht Schützenbezirken im Hotel, das nur einen Katzensprung von der Altstadt entfernt war, startete direkt der erste Programmpunkt des erlebnisreichen Wochenendes: Herausgeputzt in Tracht, zogen die Delegierten zum Empfang mit dem Dritten Bürgermeister der Stadt Bamberg, Wolfgang Metzner los. Der Konvoi aus ca. 50 Jungschützen in Tracht erregte bei den Bamberger Passanten jede Menge positive Aufmerksamkeit und Neugier.

Am historischen Rathaus angekommen, gab es einen kleinen Stehempfang mit Getränken und Häppchen. Im Anschluss fand der Bürgermeisterempfang im wunderschönen Prunksaal statt.

Neben dem Ersten Landesjugendleiter Markus Maas, richteten auch der Erste Bezirksjugendleiter Oberfranken, Tobias Horcher und der Erste Bezirksschützenmeister Oberfranken, Alexander Hummel Grußworte an den Dritten Bürgermeister und die Delegierten.

Im Anschluss an den Empfang startete die historische Nachtwächter-Tour, bei der es in mehreren kleinen Gruppen durch die verwinkelten Gassen und verwunschenen Plätze Bambergs ging.

Am Samstagmorgen stellte die Armbrust Schützengilde "Hofer" ihr Vereinsheim in Gaustadt für die Sitzungen des Landesjugendausschusses und der Landesjugendsprecher zur Verfügung.

Während die Jugendleiter aktuelle Themen, wie die Zuschussverteilung am Bayernpokal und die bevorstehenden Neuwahlen besprachen, beschäftigten sich die Sprecher mit ihrem Jahresmotto "Guschu rettet Leben".

Parallel zu den Sitzungen fand das Delegiertenschießen mit der Armbrust statt. Das Treffen mit den historisch anmutenden Waffen verlangte schon einiges an Geschick und die Stv. Landesjugendleiterin Anna Fürfanger holte sich den ersten Platz.

Am späten Nachmittag kehrten die Delegierten zurück zum Hotel und trafen sich nur wenige Stunden später wieder zum gemeinsamen Abmarsch in Richtung "Bunter Abend" ins Bamberger Traditionswirtshaus "Ahörnla". Hier fand ein leger gehaltener, gemeinsamer Abend statt, zu dem auch schon die Gäste der befreundeten Landesverbände Oberpfalz, Württemberg, Baden und Südtirol erschienen. Auch der 4. Landesschützenmeister Albert Euba und der 3. Landessportleiter Christian Ley nutzten die Gelegenheit für einen direkten Austausch mit der Sportschützenjugend. Beim entspannten Abendessen blieb allen Anwesenden viel Zeit, sich zu vernetzen und verschiedenste Themen zu besprechen.

Der Sonntagmorgen begann mit dem traditionellen Gottesdienst, hier in der

ehemaligen Stiftskirche St. Gangolf.

Der darauffolgende Schützenumzug durch Bamberg endete mit dem Höhepunkt der Böllerschützen vor den Harmoniesälen.

Musikalisch angeführt wurde der Zug von der Blaskapelle Pettstadt.

Nach der Ankunft an der Festhalle und dem Einzug der Schützenkönige

und der Fahnen eröffnete der Erste Landesjugendleiter Markus Maas den 45. Landesjugendtag der Bayerischen Sportschützenjugend in Oberfranken. Er begrüßte besonders den Landtagsabgeordneten von Bamberg-Land Holger Dremel, MdL sowie den Stellvertretenden Landrat Bruno Kellner und den Dritten Bürgermeister Wolfgang Metzner. Ebenso begrüßte er herzlich die vielen Ehrengäste vom Landes- und Bezirksschützenmeisteramt sowie der befreundeten Landesverbände. Auch dankte er den vielen Helfern und übergab im Anschluss das Wort an die Ehrengäste.

Der Dritte Bürgermeister Wolfgang Metzner betonte die Vielfältigkeit der Sportstadt Bamberg und welch tragende Rolle das Schützenwesen im örtlichen Vereinsleben darstelle. Der Stellvertretende Landrat Bruno Kellner dankte vor allem den Ehrenamtlichen, die die notwendige Basis für eine starke Gesellschaft bilden. Weitere Grußworte folgten von Albert Euba (4. LSM), Holger Dremel, MdL, Philipp Seitz (Präsident des BJR), Tobias Horcher (1. BZJL Oberfranken), Alexander Hummel (1. BZSM Oberfranken) und Hans-Joachim Hiller (1. GSM West).

Auch die Vorsitzenden der befreundeten Landesverbände, Kilian Grüner (Südtirol), Evi Benner-Bittihn (Oberpfalz), Dominic Merz (Baden) und Angelika Koch (Württemberg) richteten Grußworte an die Versammlung und überbrachten Geschenke.

Die Ehrengäste der befreundeten Verbände (v.l.n.r.) Kilian Grüner, Angelika Koch, Markus Maas, Evi Benner-Bittihn und Dominic Merz

Im Anschluss an die Grußworte folgten die Ehrungen verdienter Mitglieder: Gunther Langer, Katharina Junker, Marisa Goossens, Tobias Horcher und Valentin Kellner wurden jeweils mit der Jugendehrennadel in Silber ausgezeichnet. Markus Mitter, Dominik Ostheimer und Monika Meier-Lechner mit der Jugendehrennadel in Gold.

Die Geehrten Mitglieder der BSSJ. V.l.n.r. Jürgen Eberle, Anna Fürfanger, Markus Maas, Monika Meier-Lechner, Markus Mitter, Marisa Goossens, Katharina Junker, Dominik Ostheimer, Tobias Horcher, Gunther Langer und Valentin Kellner

Danach verabschiedete Markus Maas die ausscheidenden Mitglieder der Landesjugendleitung Jürgen Eberle,

Adrian Gartner und Uwe Müller-Stedefeld und dankte ihnen für ihr intensives und langjähriges Engagement in der BSSJ. Auch die Bezirke hatten für Jürgen etwas vorbereitet und überraschten ihn mit einer eigenen Verabschiedung.

Die 8 Bezirke verabschieden den Stv. Landesjugendleiter Jürgen Eberle. V.l.n.r. Raphael Schwarz, Marisa Goossens, Tobias Horcher, Sandra Seethaler, Jürgen Eberle, Günther Langer, Andrea Nieberle, Valentin Kellner und Katharina Junker

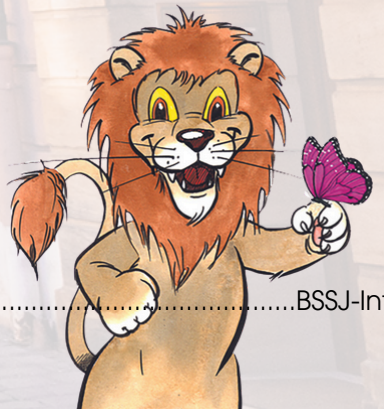
Bei den turnusgemäßen Neuwahlen übernahm der 4. LSM Albert Euba zusammen mit dem 3. LSL Christian Ley und dem 1. BZSM Oberfranken Alexander Hummel die Wahlleitung.

Markus Maas wurde als Erster Landesjugendleiter in seinem Amt bestätigt, ebenso seine beiden bisherigen Stellvertreterinnen Anna Fürfanger und Marisa Goossens. Der Posten des Dritten Stellvertretenden Landesjugendleiters konnte leider nicht nachbesetzt werden.

Auch Annalena Sanktjohanser wurde als Landesjugendsprecherin bestätigt, neu in der Landesjugendleitung ist ihre Stellvertreterin Jana Dettenhöfer. Den Posten als Landesjugendsprecher bekleidet fortan Luca Horcher, ebenfalls neu mit dabei ist sein Stellvertreter Ferdinand Bader. Die Assistenten werden von der Landesjugendleitung in ihrer ersten Sitzung selbst bestimmt. Geplant sind Christopher Rogoza (Lichtschießend), Thorsten Schierle (Bayerischer Jugendring und Sommerbiathlon), Peter Schwibinger (Aus- und Weiterbildung), Stephanie Madel (Redakteurin) und Aysen Uysal (Öffentlichkeitsarbeit).

Nach der Einladung des Bezirksjugendleiters Valentin Kellner zum nächsten Landesjugendtag in der Oberpfalz folgten Schluss- und Dankesworte des Landesjugendleiters Markus Maas, womit er den 45. Landesjugendtag in Oberfranken beschloss und allen Schützen einen guten Nachhauseweg wünschte.

Die neu gewählte Landesjugendleitung. V.l.n.r. Markus Maas, Jana Dettenhöfer, Anna Fürfanger, Annalena Sanktjohanser, Marisa Goossens, Luca Horcher, Ferdinand Bader und Christopher Rogoza



Die Landesjugendleitung der BSSJ

Markus Maas
Erster Landesjugendleiter

Anna Fürfanger
Stv. Landesjugendleiterin

Marisa Goossens
Stv. Landesjugendleiterin

Luca Horcher
Landesjugendsprecher

Annalena Sanktjohanser
Landesjugendsprecherin

Ferdinand Bader
Stv. Landesjugendsprecher

Jana Dettenhöfer
Stv. Landesjugendsprecherin

Die Assistenten der Landesjugenleitung

Peter Schwibinger
Aus - und Weiterbildung

Thorsten Schierle
BJR, Sommerbiathlon

Stephanie Madel
Landesjugendredakteurin

Christopher Rogoza
Lichtschießen

Tobias Zuckrigl
BJR, Sport

Aysen Uysal
Öffentlichkeitsarbeit

#Jugendtrifft

Nachwuchskampagne des DSB

Am Sonntag, den 9.6.2024, fanden auf der Olympia-Schießanlage wieder die Finals der Fernwettkämpfe der BSSJ statt. Hier können sich Schützen der Schülerklasse A/B in den Disziplinen Luftgewehr, Luftgewehr 3-Stellung und Luftpistole in Vorkämpfen auf Vereinsebene zu den Finals auf Landesebene qualifizieren.

Gesamt traten 196 Schützen um den Guschu-Pokal, Barbara-Engleder-Pokal bzw. Monika-Karsch-Pokal an. Neben der Einzelwertung wurden bei den Finals erstmals unter allen Teilnehmern des Guschu-Pokals und Barbara-Engleder-Pokals ein WALTHER LG 400 und unter allen Teilnehmern des Monika-Karsch-Pokals eine WALTHER LP 500 jeweils mit einer Stange RWS-Diabolos aus der DSB-Nachwuchskampagne **#Jugendtrifft** für den Verein ausgeschossen.

Als Wertung hierfür zählte der letzte Schuss pro Teilnehmer. Stolzer Gewinner der Luftpistole und der Diabolos war der SV Hubertus Gaimersheim e.V. mit dem Schützen Moritz Wöhrl. Über das Luftgewehr und Diabolos freuten sich die Rot-Weiß-Schützen-Franken e.V. mit der Schützin Marleen Debatin.

Bei der Siegerehrung übergaben nicht nur Landesjugendleiter Markus Maas und seine Stellvertreterinnen Anna Fürfanger und Marisa Goossens feierlich das Luftgewehr und die Luftpistole, bei der Luftpistole gratulierte auch Olympiasportlerin und Pokal-Namensgeberin Monika Karsch persönlich.

Die Landesjugendleitung bedankt sich beim DSB und der Firma Carl Walther GmbH, die das Gewehr und die Pistole in Sonderedition im Rahmen der Nachwuchskampagne **#Jugendtrifft** zur Verfügung gestellt haben. Außerdem gilt der Dank der Firma RWS für die zusätzlichen Stangen Diabolos.

Neuer Guschu!

Guschu glänzt in neuem Outfit

Guschu glänzt war das Motto der BSSJ im vergangenen Jahr. In diesem Zuge wurde auch das Outfit unseres Löwen überarbeitet und modernisiert. So erstrahlt Guschu pünktlich zu seinem **30. Geburtstag** im neuen Look.

Eingeweiht wurde das neue Kostüm zum BSSJ-Saisonstart beim Bayernpokal auf der Olympia Schießanlage. Auch wenn sich Maskottchen-Interpret und Assistent Tobias Zuckrigl erst an die neuen Umstände des Kostüms gewöhnen musste, bestand Guschu seine "Feuertaufe" und zeigte allen, dass er sich in seinem neuen Outfit pudelwohl fühlt.

Unsere GUSCHU BOXEN im Einsatz

Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung unserer Vereine

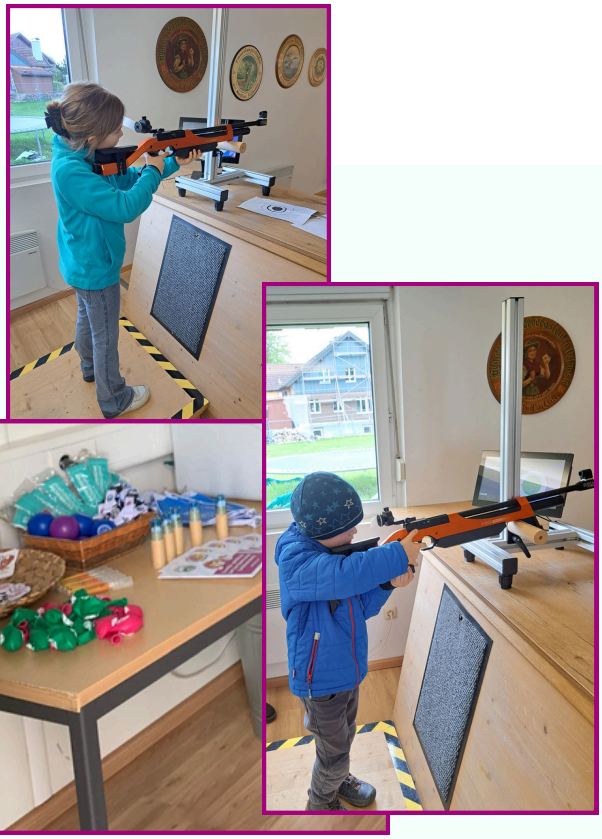
Wir, die **Eichenlaubschützen aus Oberringingen**, haben unseren Verein bei der Bissinger Vereinsbörse präsentiert.

An unserem Stand durften wir viele Interessierte begrüßen. Groß und Klein haben die Möglichkeit genutzt mit unserem Lichtgewehr und der Lichtpistole zu schießen.

Sarah Stadelmeier

Die Schützengesellschaft **Edelweiß Pretzen** e.V. veranstaltete am 21.04.24 im Rahmen des Maibaumstüberl-Programms ein Schnupperschießen für Groß und Klein. Zahlreiche Kinder und Jugendliche versuchten sich erstmalig am Lichtpunktgewehr oder am Luftgewehr und konnten erste Erfolgserlebnisse erzielen. Die BSSB-Jugend unterstützte diese Veranstaltung mit einer Guschu-Box. Deren Inhalt ermöglichte uns eine professionelle Veranstaltung, und die vielen Werbeartikel in der Box waren tolle Geschenke, über die sich die Teilnehmer besonders freuten.

Alexander Schmid



Am 10.05.2024 fand das alljährliche Pfingstschießen statt. Dies ist nicht nur für die Schützen gedacht. Jeder der Mag darf vorbeikommen und mit Lichtpunkt/LG/LP schießen und sein Talent erproben.

17 „Newcomer" waren auch dieses Jahr wieder dabei. Unter Ihnen wurde ein eigener Pokal ausgeschossen. Und den gewann die jüngste Teilnehmerin im Feld. Die erst 6-jährige Leni Stöckel gewann mit einem 234,3 Teiler. Diesen tollen Schuss hat sie mit dem Lichtpunktgewehr erzielt. Dementsprechend war die Freude bei Leni groß. Auch die anderen Newcomer haben Preise bekommen. So konnte jeder was mit nach Hause nehmen.

Tobias Inzelsberger

Vielen Dank für die Guschu Box. Eine tolle Unterstützung für die Mitgliederwerbung.

Die Guschu Box kam bei der **SG "Ammertaler"** bei der Gewerbeschau 2024 in Unterammergau zum Einsatz.

Am Lichtgewehrstand waren ca. 90-100 Personen, überwiegend Kinder und Jugendliche zum Schießen gekommen.

Aber auch am Rande wurde viel nachgefragt zu den verschiedensten Thematiken rund um Jugendarbeit, Waffenrecht, Aufsichtspflicht, etc.

Der Inhalt der Guschu Box übertraf unsere Erwartungen und konnte super verwendet werden.

Martin Spindler

Rund um unsere Vereine

Von euch - für euch!

Juragau Jugend beim 3D Minigolf

27 Jugendliche des Juragaus besuchten die 3D Minigolf in Neutraubling. Auf 18 Anlagen versuchten sich die Jugendlichen in Gruppen mit so wenig Schlägen wie möglich durch den Parcours zu kommen. Besonders waren die 3D Bilder die mit den 3D Brillen zu Leben erwachten. *Sandra Wolf*

Jura Blasrohr Cup Parsberg

Am Pfingstmontag fand unser 2. Jura Blasrohr Cup Parsberg statt. Wir die **Haug-Schützen Parsberg** veranstalten, unseres Wissens nach, das größte von einem Verein organisierte Blasrohr Turnier Deutschlands. Es waren 174 Teilnehmer am Start, davon 15 Kids bis zum Jahrgang 2014 und 21 Jugendliche bis zum Jahrgang 2006. Unser jüngster Teilnehmer war sogar Jahrgang 2019 und unser ältester Starter Jahrgang 1943, dies zeigt die Verbindung der Generationen durch den Sport. Unser Teilnehmerfeld erstreckte sich über ganz Süddeutschland, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und alle bayerischen Regierungsbezirke waren vertreten, darunter zahlreiche Deutsche und Bayerische Meister. Die Guschu Box haben wir an alle Kinder und Jugendlichen verteilt, zusätzlich erhielt jeder eine Medaille und ein Erinnerungsgeschenk. *Andreas Braun*

Wochenendtraining der 10,9er

Die Trainingsgruppe 10,9 veranstaltete ein Trainingslager vom 12.04. – 14.04.2024 auf der Schießanlage von Treu Bayern Kirchasch. Zehn Schießsportbegeisterte stellten sich den Anforderungen.

Am Freitag um 16 Uhr starteten wir mit dem Schießtraining. Eine 3-Gruppe absolvierte ein Duellschießen im Stehendanschlag, bei dem nach jedem Schuss ein Punkt vergeben wurde, damit wurde eine Wettkampfatmosphäre simuliert. Bei allen Anschlägen kam auch der SCATT zum Einsatz. Dabei wurde optisch dargestellt, wie sich das Abzugsverhalten auf die Trefferlage auswirkte.

Zwischendurch wurden Videos von Topschützen über deren korrekten Schussablauf und das Abziehen eingespielt.

Nach dem Abendessen wurde das Schlaflager im Schießstand aufgebaut. Dann standen Gesellschaftsspiele, wie UNO, Rätsellösen und Stadt, Land, Fluss auf dem Programm.

Noch vor dem Frühstück um 8 Uhr, ging der zweite Tag mit einer Runde Gymnastik los. So kam der müde Kreislauf in Schwung. Vormittags wurde fleißig geschossen und trainiert, um anschließend das Frühstück vorzubereiten.

Gegen 12 Uhr machte man sich auf den Weg zum Minigolf spielen. In zwei Gruppen ging man ans Werk, wobei in der 18er Runde nicht alle mit ihrer Leistung zufrieden waren, um den Ball „einzulochen" Lag vielleicht auch daran, dass einige „das Green nicht gelesen" haben. Dennoch schafften einige ein Hole in One. Als Belohnung, für den zweistündigen Minigolfeinsatz, ging man bei dem herrlichen Wetter noch zum Eis essen.

Zurück am Schießstand starteten wir mit einem Dreistellungs-Wettkampf, wobei vorab von den drei Mannschaftsteilnehmern festgelegt werden musste, wer, welche Disziplin schießt. Zusätzlich konnte man einen vierten Schützen als Joker wählen, aber auch hier musste vorab festgelegt werden, in welcher Disziplin dieser eingesetzt wird.

Spannung brachte auch, dass von den zwei geschossenen Serien nur eine gewertet wurde. Es wurden alle Register gezogen, denn die Verlierer mussten den Siegern das Abendessen servieren, und das wollten alle tunlichst vermeiden. Als Sieger gingen

Sonja, Theresa, Lukas und Joker-Christian hervor, sie konnten es sich beim bevorstehenden Abendessen gut gehen lassen. Um 20 Uhr ging man zum Pizza backen über, der Kreativität beim Belegen der Pizzen waren keine Grenzen gesetzt. Neben den Salaten stand auch der berühmte 10,9er Obstsalat auf dem Speiseplan. Als kultureller Höhepunkt stand die Aufführung eines kurzen Theaterstücks auf dem Plan, das von der Geburt eines Kalbes handelte. Der Lacheffekt war so groß, dass kurzfristig eine Darstellerin umbesetzt werden musste, kurzum eine Riesengaudi. Anschließend wurde bei dem Spiel „Wer weiß den so was" dem Allgemeinwissen alles abverlangt. Zu später Stunde gab es noch eine Runde Kniffel und dann ging es ab in die Koje.

Sonntag früh 8 Uhr wurde erneut mit Gymnastik der letzte Tag begonnen. Mit einem 20 Schuss Wettkampf ging man zum Schießen über. Anschließend erfolgte ein theoretischer Teil, in dem über Situationsbewältigung referiert wurde. Hier wurden die Resilienzfaktoren erläutert und besprochen, um negative Momente zu überstehen. Mit einem, von jedem Teilnehmer selbst festgelegten Trainingsschwerpunkt, wurde das Schießen abgeschlossen.

Zum Abschluss wurden in Einzelgesprächen die Trainingstage besprochen und Tipps/ Empfehlungen für die anstehenden Wettbewerbe gegeben. Das Wochenende hindurch gab es auch ein Preisschießen, bei dem jeder gegen seinen eigenen RWK – Schnitt schoss. Die Siegerpreise erhielten Lukas Moser mit 15 Ringen über seinem Schnitt, Mathilda Kronseder (13 Ringe) und Isabella Kronseder (12 Ringe).

Fazit: Wir hatten mit wenig Schlaf ein erfolgreiches und sehr lustiges Trainingslager, bei dem sehr viel gelacht wurde.

Erich Schrödl

TEAM GUSCHU

LÖWENSTARKE NACHWUCHSARBEIT

Für löwenstarke Nachwuchsarbeit in der Bayerischen Sportschützenjugend sorgt ab sofort das neu gegründete TEAM GUSCHU.

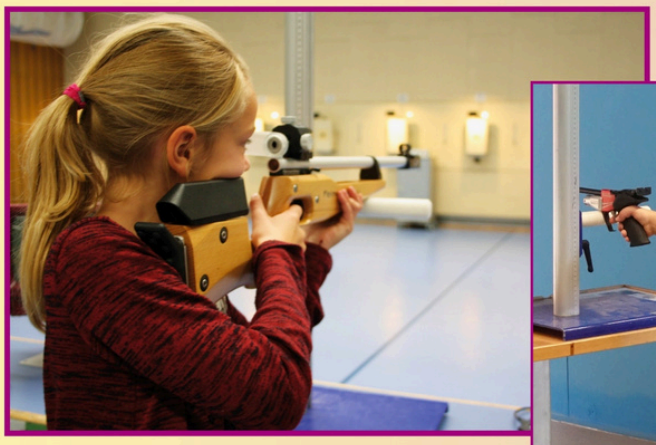
Die Ehrenamtlichen Sportschützen unterstützen die Landesjugendleitung der BSSJ als Allrounder bei der Durchführung der jährlichen (Breiten-) Sportveranstaltungen auf der Olympia-Schießanlage in Garching. Das Besondere am TEAM GUSCHU ist, dass die Allrounder keine Funktion in ihrem Verein ausüben müssen. Es genügt, Mitglied in einem Verein zu sein, der dem BSSB und somit der BSSJ angehört und im Idealfall zwischen 18 und 27 Jahre jung zu sein.

Neben exklusiven Einblicken hinter die Kulissen einer der modernsten Schießanlagen Europas erwartet das TEAM GUSCHU ein vielfältiges Benefit Programm, bei dem es z. B. Vergünstigungen auf Jugendseminare oder sogar einen Tisch auf dem Oktoberfest gibt.

Am 11.5. fand der Kick-Off mit rund 15 Allroundern statt. Neben dem Landesjugendbüro waren auch der Erste Landesjugendleiter Markus Maas und seine Stellvertreterin Anna Fürfanger anwesend. Neben der Ausgabe der Starter-Kits wurde das Konzept des TEAM GUSCHUS ausführlich erklärt und eine Führung über die Olympia-Schießanlage gemacht. Bei einem gemeinsamen Abendessen klang ein spannender Tag aus.

Wenn auch du noch ins TEAM GUSCHU einsteigen willst, dann melde dich schnellstmöglich bei Amanda unter **amanda.mikicz@bssb.bayern**

LICHTGEWEHR & LICHTPISTOLE



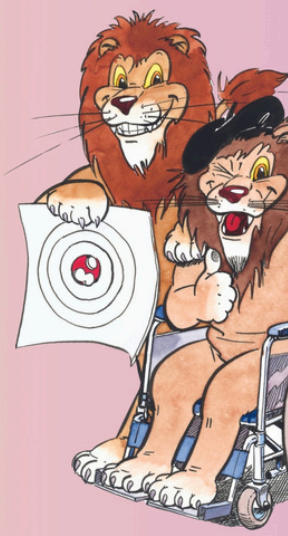
Spielerischer Einstieg beim Lichtschießen im Alter von 6 bis 11 Jahren!

BLASROHR

SPORTSCH

BAYERISCHE SPORTSCHÜTZENJUGEND

EIN SP FÜR J



Bayerische Sportschützenjugend - B

Keine Altersbeg
jede Menge Sp
heitliche Vorteil

Herausgeber: Bayerische Sportschützenjugend - BSSB e. V. - Ingolstädter Landstr. 110, 85748 Garching - www.bssj.de - jugend@bssb.de

HIESSEN IM

PORT
ÜEDEN!

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

LUFTGEWEHR & LUFTPISTOLE

Ab 12 Jahren Präzision und Konzentration im olympischen Druckluftschießen erlernen und fördern!

BOGEN

grenzung, dafür
baß und gesund-
ile in jedem Alter!

Erste Hilfe für den Sommer

Die richtigen Handgriffe bei kleinen Verletzungen

Endlich wird es draußen schön und die heißen Tage stehen bevor. Hoffen wir zumindest. Doch grade, wenn an Badeseen und Grillplätzen Hochkonjunktur herrscht, haben auch kleine Verletzungen und Unglücksfälle Hauptsaison. Wir verraten euch, wie ihr hier richtig handelt, um das Verletzungsrisiko minimal zu halten.

Starker Sonnenbrand

Ein Sonnenbrand tritt oft schneller ein, als erwartet und kann sehr unangenehm bis schmerzhaft für den Betroffenen sein. Er ist eine Verbrennung ersten Grades und kann durch schwere Schäden in den Zellen sogar noch Jahre später zu bösartigem Hautkrebs führen.

Im Idealfall kommt es gar nicht bis zum Sonnenbrand, denn die Haut ist durch geeignete Kleidung und Sonnenschutzmittel (wie z. B. unseren SONNENSCHÜTZER) nicht der prallen Sonne ausgesetzt. Eine Kopfbedeckung und sich viel im Schatten aufzuhalten sind weitere Tipps, die sich kinderleicht umsetzen lassen.

Sollte es doch einmal passiert sein, hilft es, die geröteten Stellen zu kühlen - mit feuchten Tüchern, Aloe Vera oder After Sun Produkten. Sind größere Hautstellen verbrannt, sollte unbedingt ein Arzt aufgesucht werden.

Glasscherbe im Fuß

In der Barfuß-Hochsaison passiert es schneller als man denkt: Auf dem Weg ins Wasser oder am Grund des Badesees, aber auch in vielen anderen Situationen kann es passieren, dass man versehentlich in eine Scherbe tritt.

Zuallererst gilt, dass die Scherbe nicht auf eigene Faust entfernt werden soll - vor allem nicht, wenn sie größer als 1cm ist oder sehr tief im Fuß sitzt. Hier kann es zu weiteren Verletzungen oder zu starken Blutungen kommen. Am Besten polstert man die eingetretene Glasscherbe mit einem Päckchen Mullbinden ab und verbindet den Fuß locker. Fuß hoch lagern - und ab zum Arzt oder den Rettungsdienst rufen. Diese können die Scherbe professionell entfernen und ggf. auch gleich den Tetanus-Schutz erneuern.

Vorbeugend ist es ratsam, in Gewässern Badeschuhe zu tragen und auf den Weg zu achten - vor allem, beim Barfuß laufen.

Insekt verschluckt?

Bei einem kalten Getränk oder einem Picknick auf der Wiese kann es ganz leicht passieren Eine Wespe wird aus Versehen verschluckt!

Durch das Insektengift kann es zu einer allergischen Reaktion kommen, bei der die Schleimhäute und die Zunge anschwellen - wodurch sich die Atemwege in wenigen Sekunden verschließen können und für den Betroffenen akute Erstickungsgefahr besteht.

Hier darf nicht lange gezögert werden! Der Rettungsdienst sollte unverzüglich informiert werden (112) und der Hals sollte schnellstmöglich von innen und außen gekühlt werden. Im Idealfall können Eiswürfel oder Speiseeis gelutscht werden und zusätzlich kalte Tücher aufgelegt, bis der Rettungswagen eintrifft.

Zur Vorbeugung empfiehlt es sich, Getränke immer abzudecken und aus dunkleren Getränkegefäßen nur mit Strohhalm zu trinken. Bei Speisen ist es am besten, die Bissen gründlich anzusehen, bevor sie in den Mund wandern. Personen, denen bekannt ist, eine Insektengiftallergie zu haben, sollten für den Notfall mit entsprechenden Medikamenten ausgerüstet sein und diese griffbereit haben.

Sonnenstich

Ein Sonnenstich ist gerade bei heißen Temperaturen keine Seltenheit und kommt vor allem bei Kindern häufig vor. Es handelt sich dabei um eine Reizung der Hirnhäute, wenn der unbedeckte Kopf zu lange unter Sonneneinstrahlung stand.

Ein Sonnenstich äußert sich durch einen hochroten Kopf, Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Nackensteifigkeit und kann sogar zur Bewusstlosigkeit führen.

Sofern der Betroffene bei Bewusstsein ist, sollte er unbedingt mit hoch gelagertem Kopf in den Schatten gebracht werden und der Kopf mit feuchten Tüchern gekühlt. Ein Arztbesuch ist ratsam, auch in leichteren Fällen. Sollte die Person das Bewusstsein verlieren, ist unbedingt der Rettungsdienst (112) zu alarmieren.

Zur Vorbeugung ist ratsam, sich bei starker Sonne und hohen Temperaturen vermehrt im Schatten aufzuhalten und ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen (am besten Wasser oder ungesüßte Tees). Vor allem in der Mittagszeit sollte die Sonne gemieden werden. Kopf und Nacken können mit entsprechender Kleidung bedeckt und geschützt werden.

Ein Interview mit Barbara Engleder

Fortsetzung der Serie "erzähl doch mal..."

Die Stimmungskanone - Barbara war die unbestrittene Sympathieträgerin in der deutschen Nationalmannschaft. Ihr komödiantisches Talent stellt das von manchen, aus Fernsehen bekannten Comedian in den Schatten. Was haben wir über diese Ulknudel gelacht, die unglaublich treffend Menschen mit ihren Dialekten parodieren konnte und mit intelligentem Witz unsere Lachmuskeln strapazierte. Aber diese sympathische Niederbayerin war nicht nur wegen ihrer lustigen Art beliebt. Mit Verstand und selbstbewusstem Auftreten verschaffte sie sich im Kader auch großen Respekt. Ihre Meinung war gefragt, und sie hielt auch nicht hinter dem Berg, diese frei zu äußern. Familie und Freundschaften sind dieser heimatverbundenen starken Persönlichkeit heilig. Allerdings hielt es sie nicht davon ab – natürlich nur intern – „ihren" Buben ordentlich den Kopf zu waschen, wenn sie es nötig hatten.

Ich hatte das Glück, sechzehn Jahre mit dieser außergewöhnlichen Sportlerin arbeiten zu dürfen, die sich vor allem durch ihre couragierte und disziplinierte Art von der Masse abhob. Ich kann mich nicht erinnern, dass ich in der Zeit unserer Zusammenarbeit nur einen Schuss gesehen habe, den Barbara unmotiviert abgegeben hatte.

Ihr begnadetes Talent und beispielhaftes Engagement bildeten die Grundlage für eine rasante sportliche Entwicklung. Barbara schaffte in kürzester Zeit den Sprung in die Nationalmannschaft. Und es

dauerte nicht lange, bis sie sich auf der internationalen Schützen-Bühne einen Namen erworben hatte.

Über ein Jahrzehnt bestimmte Barbara die Weltspitze mit. Und ihre Erfolgsbilanz weist sie als eine der ganz Großen des internationalen Schießsports aus!

Barbara nahm an vier Olympische Spiele, vier Weltmeisterschaften, siebzehn Europameisterschaften und an den ersten Europaspielen teil. Bei diesen internationalen Meisterschaften stand sie einundzwanzig Mal im Kampf um die Medaillen im Finale der besten Acht.

Mario Gonsierowski

Steckbrief Barbara Engleder

2005 Europameisterin Luftgewehr

2010 Weltmeisterin KK-3x20

2016 Olympiasiegerin KK-3x20

Gesamtbilanz Luftgewehr & KK-Dreistellungs-kampf :

OS	1 x Gold, 4. Platz, 6. Platz und 7. Platz
WM	1 x Gold sowie Anteil an 4 Gold und 2 Silber mit der Mannschaft
EM	1 x Gold, 3 x Silber, 2 x Bronze sowie Anteil an 10 Gold, 6 Silber & 2 Bronze mit der Mannschaft
Europa Spiele	1 x Bronze
Weltcups	4 x Gold, 4 x Silber, 6 x Bronze
Weltcup Finale	1 x Gold, 3 x Silber, 1 x Bronze

Nationale Meisterschaften (nur Einzelwertung):

Fünffache Deutsche Meisterin, 8 x Silber, 4 x Bronze, Siebenfache Bayerische Meisterin, 9 x Silber, 3 x Bronze

Erzähl uns deine Geschichte, Barbara!

Ich habe spät mit dem Schießen begonnen. Als Dreizehnjährige nahm mich mein Papa in den Schützenverein mit. Anfangs fand ich das Training langweilig. Was für ein doofer Sport, dachte ich. Aber ich wollte mir keine Blöße geben und gleich nach drei Trainings alles wieder hinschmeißen.

Also blieb ich. Als unser Jugendleiter dann ein Schießspiel durchführte, das ich auch noch gewann, war der Bann gebrochen.

Ich gebe zu, ich war als Teenager ziemlich unsportlich und nicht gewohnt, etwas zu gewinnen. Und jetzt war ich die Beste!

Zunehmend merkte ich, dass dieser Sport mir liegt. Die anfängliche Skepsis wich einer zunehmenden Begeisterung. Daraus wuchs eine Leidenschaft, die mich über zwei Jahrzehnte vorantrieb.

Der Sport hat aus mir das gemacht, was ich heute bin. Viele wichtige Eigenschaften wie Ehrlichkeit, Mut, Aufopferungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Selbstvertrauen und Fairness habe ich in dieser Zeit entwickeln können.

Am wertvollsten erscheint mir dabei die Teamfähigkeit, die ich vor allem mit meiner Trainingsgruppe in München-Hochbrück verbinde. Wir haben alle an einem Strang gezogen, zusammengehalten und uns mit den anderen über die Erfolge gefreut.

Alle Siege waren schön. Natürlich war die Goldmedaille bei den Olympischen Spielen in Rio das Höchste – ein Traum wurde dabei wahr. Aber die geteilte Freude über den Deutschen Mannschafttitel mit den Plattlinger Postschützen war auch legendär.

Von den vielen, vielen schönen und lustigen Momenten wird mir der sagenhafte Bayernkader-Lehrgang in Kaltern (Südtirol) ewig in Erinnerung bleiben.

Die Truppe war einfach famos, und wir hatten so viel Spaß, dass mir oft der Unterkiefer vom Lachen weh tat. Wir hatten gut trainiert und noch mehr gelacht!

Der traurigste Moment war mein Abschied von der internationalen Bühne zum Weltcupfinale 2016. Einerseits war ich froh, endlich mehr Zeit für meine Familie zu haben. Andererseits war mir bewusst, dass ich mich von vielen guten Freunde aus der ganzen Welt und von meinem geliebten Sport verabschieden werde.

Das hatte mich sehr traurig gestimmt. Aber meine Familie und Freunde haben es mir leicht gemacht, über diesen Verlust hinwegzukommen.

Was ich Euch, liebe Jungschützen, besonders mitgeben möchte sind folgende Leitsätze, die auch mir sehr geholfen haben:

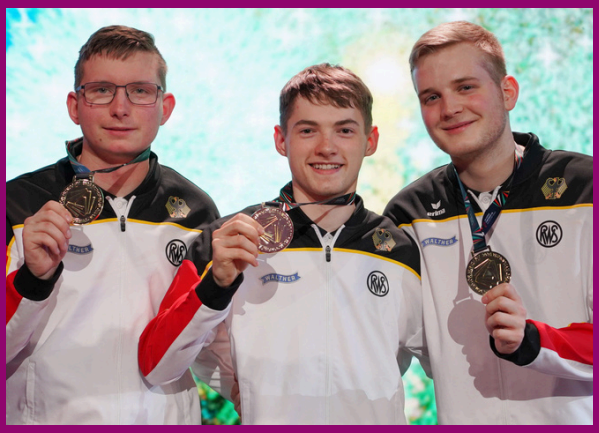
- **Man kann nichts erzwingen!**
- **Man kann nur einen Schritt nach dem anderen machen!**
- **Sei ehrlich zu dir selbst und suche erst bei dir die Fehler und nicht bei den anderen oder beim Material!**
- **Habe immer Respekt, niemals Furcht!**

Ich wünsche euch viel Spaß und Erfolg!

Eure Barbara

Bayern sucht die nächsten

Shooting-Stars



Tag der offenen Tür

am Samstag, 2.11.2024
auf der Olympia-Schießanlage in Hochbrück

Trainiere mit unseren Top-Athleten und entdecke (D)EINEN SPORT!

Die Anmeldung ist über das Online-Formular vom 1.8. bis 30.9. auf der BSSJ-Website möglich: **bssj.de**

Ein Betreuer kann sich und max. 2 Schützlinge anmelden.

Mehr Infos gibt's hier:

Oberfranken hat neues Maskottchen

"Oberfränk Schussl" wird eingeweiht

Nicht nur die BSSJ hat einen neuen Guschu. Auch die Oberfränkischen Jungschützen haben sich ein neues Maskottchen zugelegt.

„Oberfränk Schussl" wurde von den Teilnehmern des Lichtpunkt Cups ganz offiziell per Vorschlag mit Abstimmung sein neuer Name verliehen. Wie Guschu soll er die Kids aus Oberfranken bei ihren Wettkämpfen unterstützen, Mut und Energie bringen und dabei helfen, sportliche Erfolge zu haben. Bei den Lichtpunktschützen am 3. Bezirks Cup in Grub am Forst funktionierte das schon super.

52 Jungs und 20 Mädels waren aus 16 verschiedenen Vereinen des Schützen-bezirks Oberfranken angetreten und waren mit Begeisterung bei ihrem Hobby, dem Schießsport. Der Wettkampf war mit 72 Starts gut gebucht und wurde in den Disziplinen Lichtgewehr und Lichtpistole, Auflage und Freihand ausgetragen. Es gab die Klassen Schüler IV (unter 8 Jahren), Schüler III (9-10Jahre), Schüler II (11 12 Jahre). Gewertet wurden der Einzelstart und die Mannschaft, bestehend aus 3 Kids.

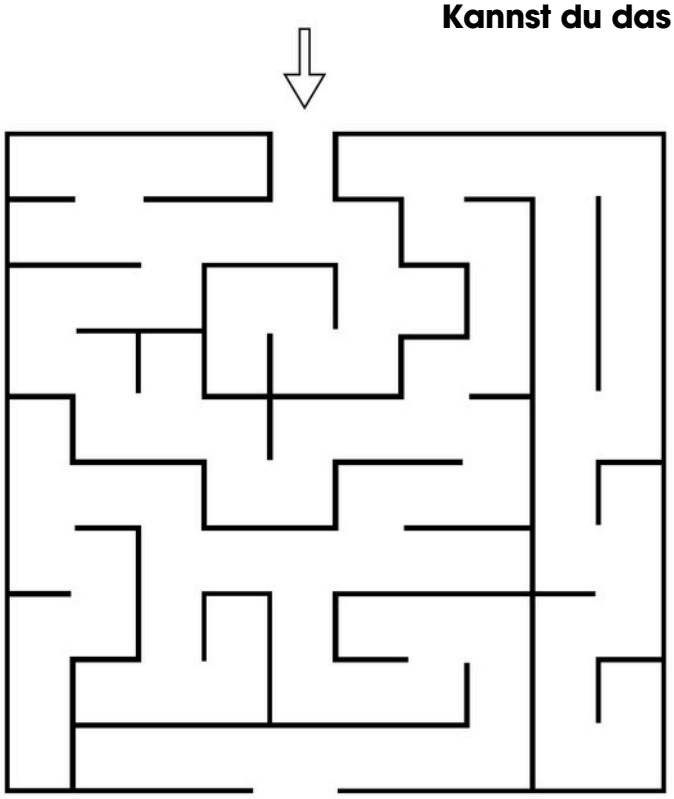
Entspannung und gute Laune sorgten für prima Leistungen!

Hier die jüngste Teilnehmerin bei der Siegerehrung mit ihrem 1. Platz Lichtpunkt Gewehr Auflage. Weitere Bilder und alle Ergebnisse sind auf der Homepage des Bezirkes Oberfranken zu finden.

Barbara Florschütz

Rätselecke

Findest du den richtigen Weg zu Guschu?
Kannst du das Sudoku lösen?



1	6	7			2			
			9	8			6	7
	9	5		4		3		
	1		8				3	
	4	3		1	6			8
			3		5		1	
3			1	5	8			9
6	8			7			4	
7	5		4	6				

Jugendleiterlizenz

Antrag und zur Verlängerung

Die Verlängerung eurer Lizenz ist ab dem **1. Oktober des Ablaufjahres** möglich. Den Antrag dazu könnt ihr zusammen mit den Teilnahmebestätigungen der absolvierten Seminare **per E-Mail** ans Landesjugendbüro schicken. Da BSSB/BSSJ-Seminare in der Zentralen Mitgliederverwaltung (ZMI) eingetragen sind, reicht im Antrag ein entsprechender Hinweis auf eure absolvierten Weiterbildungen. Für alle externen Seminare ist eine Teilnahmebestätigung notwendig, die ihr ganz einfach als Scan oder Foto mitschicken könnt. Die Lizenzen werden in digitaler Form versendet.

Für Rückfragen zur J-Lizenz wendet euch ans Landesjugendbüro:
Tel: (089) 316 949 14
jugend@bssb.de

Arbeitshilfe

Praktisches Wissen für J-Leiter

Mit der Arbeitshilfe der BSSJ stellen wir euch ein umfangreiches Handbuch für pädagogisch hochwertige und abwechslungsreiche Jugendarbeit im Verein zur Verfügung. Hierin findet ihr auf fast jede Frage, die eure Arbeit mit den Kids betrifft, eine passende Antwort. Themen wie Jugendhilfe, Jugendarbeit, öffentl. Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe, Zuschüsse für Jugendarbeit, Allgemeines rund um die Jugendarbeit u. v. m. sind allgemeinverständlich aufbereitet.

Den Ordner „BSSJ-Informationen – Eine Arbeitshilfe für Jugendmitarbeiter" gibt`s im BSSB-Shop: www.bssb-shop.de für 8,– Euro (inkl. MwSt.) zzgl. Versand.

Ausbildung

Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J)

Inhalte

Die Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J) umfasst 120 Lerneinheiten und beinhaltet zu 80 % überfachliche Themen, wie überfachlichen Sport, Aktivitäten und Spiele in der allgemeinen Jugendarbeit und deren Finanzierungsmöglichkeiten, Jugend- und Vereinsrecht, Aufsichtspflicht, Kommunikation und Gruppendynamik.
20 % der Inhalte der Ausbildung befassen sich mit schießsportfachlichen Themen in Theorie und Praxis.

Die Jugendleiterlizenz-Ausbildung (ÜL-J) erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie den Rahmenrichtlinien für Qualifizierung im Bereich des Deutschen Olympischen Sportbundes.

Lehrgangsziele

Mit erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer die Jugendleiterlizenz des DOSB. Sie befähigt, eine Jugendgruppe im Verein aufzubauen, zu führen und sinnvoll zu erweitern. Zudem ist die Lizenz Voraussetzung für die staatliche Bezuschussung und den Erhalt der JuleiCa (Jugendleiter-Card). Letztere bietet den Ausweisinhabern bundesweit zahlreiche Ermäßigungen.

Teilnehmerkreis

Interessierte Jugendmitarbeiter ab einem Alter von 18 Jahren.

Eine Erstattung der Verdienstausfälle ist möglich, wenn der Arbeitgeber eine Freistellung gewährt.

Voraussetzungen

- Erste-Hilfe-Kurs mit 9 Unterrichtsstunden, der nicht älter als 2 Jahre ist
- Qualifizierung für Standaufsichten
- Vereinsübungsleiter- bzw. Jugendassistent-Ausweis
- Erweitertes Führungszeugnis ohne jugendrelevante Einträge

Kosten

Lehrgangsgebühr **€ 300** (+ € 100 Zuschlag bei Einzelzimmer)
In der Lehrgangsgebühr sind Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Vollpension, Honorare für Betreuer und Referenten sowie Unterrichtsmaterial enthalten.

Lehrgangsteam

- Peter Schwibinger (Trainer C Leistungssport, lizenzierter Jugendleiter, Assistent der Landesjugendleitung)
- Thorsten Schierle (B-Trainer, S-Lizenz Kinder/Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB, Assistent der Landesjugendleitung)

Anmeldung

Online, auf www.bssb.de im Login-Bereich "MeinBSSB"

Kontakt

Landesjugendbüro:
Tel: (089) 316 949 14
jugend@bssb.de

Weiterbildung

Verlängerung der ÜL-J Gültigkeit

Innerhalb der 4-jährigen Laufzeit einer ÜL-J Lizenz sind **16 Unterrichtseinheiten** (UE) an Weiterbildungen zu absolvieren, damit die Jugendleiterlizenz verlängert werden kann.

Von diesen **16 UE** sind

- mindestens **8 UE** aus überfachlichen Weiterbildungen der BSSJ
- weitere **8 UE** wahlweise aus den Bereichen Sport, Verwaltung oder Überfachlichem

In der Tabelle zur Lizenzverlängerung auf S. 31 findest du weitere Infos zur Anzahl der UE.

Anerkennung

Weiterbildungen aus dem überfachlichen Jugendbereich, die die Bezirke/Gaue durchführen, werden anerkannt, wenn sie vom Landesjugendbüro **vorab** genehmigt wurden. Wenn du dich dazu entscheidest, eine Fortbildung bei einem externen Institut zu besuchen und diese anrechnen lassen möchtest, informiere dich sicherheitshalber **vor der Anmeldung** übers Landesjugendbüro, ob das Seminar geeignet ist.

Folgende Einrichtungen bieten Seminare aus dem überfachlichen Jugendbereich an:

- Bezirks-, Kreis- und Stadtjugendring
- Jugendbildungsstätte
- Universitäten
- VHS
- Andere Sportverbände

Ausschreibungen

Unser Aus- und Weiterbildungsangebot findest du hier → oder auf der Innenseite des Covers der BSSJ Intern.

SCAN ME

Anmeldung

Online, auf www.bssb.de im Login-Bereich "MeinBSSB"

Warteliste

Falls ein Seminar ausgebucht ist, kannst du dich auf die Warteliste setzen lassen. Du rückst nach, sobald ein Platz frei wird.
Melde dich dafür per E-Mail bei Sabine Freitag unter **sabine.freitag@bssb.bayern**.

Verlängerungsfrist

Eine Verlängerung der Lizenz ist ab dem **1. Oktober des Ablaufjahres** möglich. Sende dazu die Nachweise deiner Fortbildungen ans Landesjugendbüro: **jugend@bssb.de**

Die Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen der Bayerischen Sportschützenjugend werden aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

BJR Bayerischer Jugendring

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Verleih des mobilen Schießanhängers

Ein Angebot der Bayerischen Sportschützenjugend

Die BSSJ stellt für Öffentlichkeitsarbeit und entsprechende Aktionen einen mobilen Schießstand zur Verfügung. Dieser kann von jedem Bezirk, Gau oder Verein auf Anfrage in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.

Es handelt sich um einen vollständig verbauten Schießstand in einem Kastenanhänger (2.700 kg zulässige Gesamtmasse), der leicht zu transportieren ist und fast überall zum Einsatz kommen kann.

Für die Anzeige befinden sich 2 vollelektronische Meyton-Stände im Anhänger. Hier können 2 Schützen gleichzeitig schießen. Die Scheibenentfernung beträgt 5,90 m.

Im mobilen Anhänger darf nur mit Druckluftwaffen geschossen werden.

Eine Ausleihe ist kostenlos möglich. Bei Abholung ist eine Kaution von 300 Euro in der Geschäftsstelle zu hinterlegen.

Wichtig ist, dass der Betrieb des mobilen Schießstandes beim zuständigen Landratsamt bzw. KVR mindestens 14 Tage vor der Veranstaltung angemeldet wird. Bei Buchung des Anhängers kann der Zulassungsbescheid per Mail angefordert werden.

Der Anhänger kann nur mit einem entsprechenden Führerschein gefahren werden.

Anhängermaße (L / H / B):
7,65m / 2,24m / 2,89m.

Kontakt für Leihanfragen:
Irene Müller
Tel: (089) 316 949 13
irene.mueller@bssb.bayern

Lichtgewehrverleih für Vereine

Biathlon-Lichtgewehre und RedDot-Anlagen

Die Landesjugendleitung der Bayerischen Sportschützenjugend verleiht seit nunmehr über 15 Jahren Biathlon-Lichtgewehranlagen komplett mit Zielvorrichtungen (Anschütz). Diese hochwertigen Sportgeräte haben ein **Gewicht von nur 2,2 kg**, sind **für Jung und Alt geeignet** und können **drinnen wie draußen** problemlos benutzt werden, da sie **nicht dem Waffengesetz unterliegen**.

Das bedeutet, dass auch Kinder unter 12 Jahren ohne Ausnahmegenehmigung damit schießen dürfen.

Die Anlagen sind leicht und können überall schnell aufgestellt werden. Eine Standabnahme ist nicht erforderlich. Einfacher geht es wirklich nicht, um eine publikumswirksame Öffentlichkeitsarbeit zu leisten. Die Verwendung dieser Gewehre mit den Laserlichtvorrichtungen stellt eine Attraktion bei jeder Werbeveranstaltung dar, egal ob man sich nur für das Schießen entscheidet oder damit einen Biathlonwettkampf durchführt. Spaß ist sowohl bei Jugendlichen als auch bei Erwachsenen garantiert.

Kosten

Die Biathlongewehre mit Zielvorrichtungen werden kostenlos an Vereine verliehen. Zu bezahlen sind lediglich die Rücktransportkosten. Es werden je nach Reservierung ein (ca. 5 kg), zwei (ca. 12 kg) oder drei Anlagen (ca. 16 kg) in einem Karton verpackt und zum reservierten Termin verschickt.
Es besteht zudem die Möglichkeit, die Lichtgewehre selbst abzuholen bzw. zurückzubringen. Abholort ist die Geschäftsstelle des Bayerischen Sportschützenbundes e.V.: Olympia Schießanlage, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching.

Anfrage

Die Reservierungsanfrage per **E-Mail** sollte so früh wie möglich erfolgen. Es ist empfehlenswert, mindestens ein halbes Jahr vorab anzufragen.
Für die Bestellung werden folgende Angaben benötigt:

- das Datum der Veranstaltung/Verleihzeitraum,
- die Anzahl der Lichtgewehre (max. sechs Anlagen) und
- die Kontaktperson (Adresse, E-Mail, Handynummer) mit Versandadresse.

Verleihzyklus und Versand

Generell wird in einem Zyklus **von Mittwoch bis Montag** verliehen. Im Ausnahmefall sind 2 Zyklen möglich. Die Lichtgewehre werden zum reservierten Termin an den Besteller verschickt.
Trotz Planung und rechtzeitigem Versand kann es zu verspäteten Zustellungen kommen. Daher empfehlen wir eine Selbstabholung.

Rücksendung

Die Rücksendung erfolgt durch den Besteller. Die BSSJ versendet per DHL, der Dienstleister für den Rückversand ist dem Besteller freigestellt. Die Rücksendung muss am Montagvormittag erfolgen, ein persönlicher Rücktransport bis spätestens Dienstag am Vormittag.

Wir bitten dringend, sachgemäß und sorgsam mit den Anlagen umzugehen und die einzelnen Teile wieder in die zugehörigen Kartons zu verpacken. Die Reparaturkosten von Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung verursacht werden, können dem Besteller in Rechnung gestellt werden.

Neben den Biathlon-Lichtgewehranlagen (Anschütz) können auch **RedDot-Simulator-Gewehre** und **-Pistolen** inkl. Laserziel (ggf. mit dem zugehörigen Pistolenaufsatz), Miniview-Anzeigegerät und Stativ (FWB/ DISAG) ausgeliehen werden .

Die RedDot-Anlagen werden kostenlos an Vereine verliehen. Zu bezahlen sind lediglich die Rücktransportkosten.

Sie sind zu den gleichen Konditionen auszuleihen, wie die Anschütz Licht-gewehre.

Bei Interesse und weiteren Fragen wendet euch bitte an:

Bayerische Sportschützenjugend
Landesjugendbüro
Tel: (089) 316 949 15
jugend@bssb.de

Siegerbild steht fest

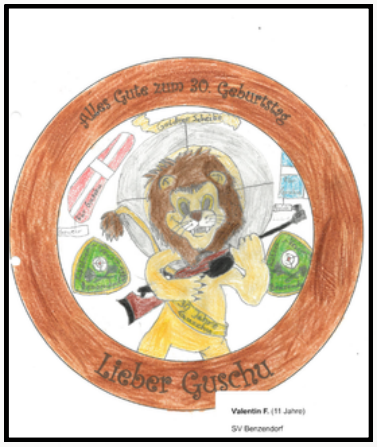
Isabella F. (12 Jahre) gewinnt die Schützenscheibe

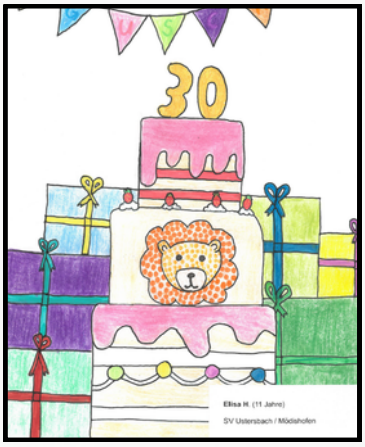
Zu Ehren von Guschus 30. Geburtstag wird an der Guschu Open am 13. Juli 2024 im Rahmen des Kreativwettbewerbes eine ganz besondere Schützenscheibe vergeben. Der Sieger des Kreativwettbewerbs bekommt sein Bild von einem professionellen Scheibenmaler auf einer Scheibe verewigt und kann diese in seinem Verein aushängen oder im Rahmen eines Jugendwettbewerbes ausschießen.

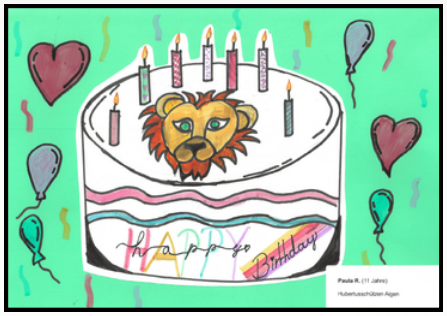
Insgesamt haben 74 Bilder mitgemacht. Jedes eingesendete Bild wird an der Guschu Open auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück ausgestellt und mit einem kleinen Überraschungspreis belohnt.

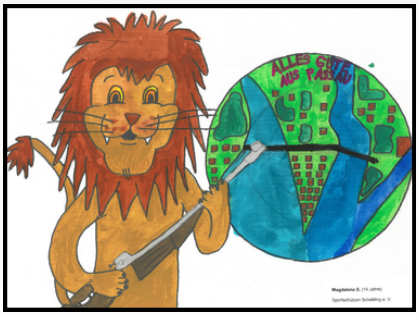
Das Siegergemälde ist von Isabella F. von den Kirchfeldschützen Dürrnhaar e. V. Isabella ist 12 Jahre alt und hat Guschu mit Aquarell-und Gouachefarben gemalt.

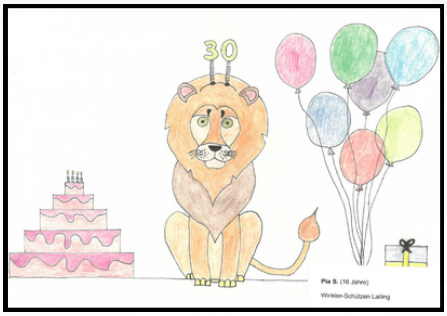
Eine Auswahl der schönsten Bilder möchten wir euch dennoch nicht vorenthalten:

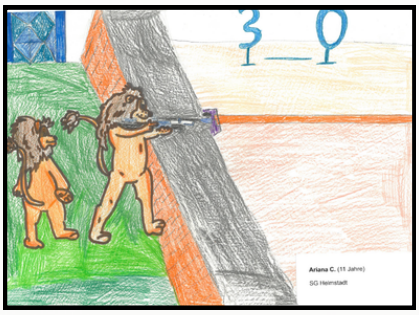





HAPPY
Birthday


ALLES GUTE ZUM 30.


30


30

Alles gute Guschu!!!!

Alles gute zu deinem 30 Geburtstag Guschu

30

ALLES GUTE GUSCHU

HAPPY Birthday
GUSCHU

30

Alles Gute Guschu

30

GUSCHU
OPEN

1. Platz

Isabella F. (12 Jahre)

Kirchfeldschützen Dürrnhaar e. V.